



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION BIBERACH
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG – WOCHENENDE

vom Sonntag, den 22.08.2010

Absperrung in Brand gesetzt

ERTINGEN-ERISDORF – In der Nacht zum Freitag wurde von bislang unbekanntem Tätern in der Hauptstraße eine Absperrung in Brand gesetzt. Die überwiegend aus Kunststoffteilen bestehende Absperrung war bereitgestellt für das ‚Nudle-Fest‘ am Wochenende. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. Die Riedlinger Polizei ermittelt wegen Brandstiftung und bittet Zeugen dieses Vorfalls sich unter Tel. 07371 9380 zu melden.

Parkplatzrempler

BIBERACH – Am Freitagnachmittag wurde auf dem Parkplatz vor dem Tierheim in der Hubertusstraße durch ein ausparkendes Fahrzeug ein Pkw Toyota angefahren und auf der linken Fahrzeugseite beschädigt. Ohne sich um den Schaden von etwa 800 Euro zu kümmern, fuhr der Verursacher einfach weiter. Zeugenhinweise zu diesem Vorfall bitte an die Polizei Biberach unter Tel. 07351 447-0.

Mähdrescher in Brand geraten

UMMENDORF – Wegen Überhitzung des Dreschwerks geriet am Samstagnachmittag gegen 16:30 Uhr ein Mähdrescher in der Häusener Straße in Brand. Der Fahrer des Fahrzeugs nahm plötzlich starken Brandgeruch wahr und stellte anschließend fest, dass sowohl das abgeerntete Getreidefeld als

**Bitte sehen Sie nach Möglichkeit von aktuellen Nachfragen ab -
nähere Auskünfte und aktualisierte Meldungen erhalten Sie werktags
ab 8 Uhr bei der Pressestelle (Telefon 07351/447-110).**

auch der Mähdrescher Feuer gefangen hatten. Von der Feuerwehr konnte der Brand sehr schnell gelöscht werden, so dass zum Glück nur geringer Sachschaden an der landwirtschaftlichen Maschine entstand. Verletzt wurde niemand.

Vorfahrt von Roller missachtet

RIEDLINGEN – Ein 50-jähriger Renaultfahrer fuhr am Samstag um 17:30 Uhr vom Färberweg Richtung Weilervorstadt. Am Kreuzungsbereich missachtete er die Vorfahrt eines von rechts kommenden Rollers und stieß im Kreuzungsbereich mit diesem zusammen. Dabei kamen sowohl der 17-jährige Lenker des Rollers und sein Sozius zu Fall. Da beide einen Sturzhelm trugen wurden sie nicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von etwa 2.000 Euro.

Thuja Baum in Brand geraten

LAUPHEIM – Durch Funkenflug eines Bunsenbrenners, mit dem ein Grundstücksbesitzer Unkraut entfernen wollte, geriet am Samstag gegen 17:20 Uhr im Friedrich-Hölderlin-Weg ein Thujastamm in Brand. Dem Grundstückbesitzer gelang es, den brennenden Stamm selbst zu löschen, so dass die zwischenzeitlich alarmierte Feuerwehr nicht mehr eingreifen musste.

Unfall durch gefährliches Wendemanöver auf der B 30

BIBERACH – Am Freitag gegen 22.50 Uhr fuhr ein 52-jähriger Pkw Lenker vom Jordan-Kreisverkehr kommend auf die B 30 in Richtung Hochdorf ein. Kurz nach dem Einbiegen stellte er fest, dass er sich in der Fahrtrichtung geirrt hatte. Der Fahrer entschloss sich deshalb, auf der B 30 Krafftstraße verbotswidrig zu wenden. Eine nachfolgende Pkw-Fahrerin erkannte die Absicht des vorausfahrenden Fahrzeugs rechtzeitig und konnte noch entsprechend anhalten. Als der wendende Pkw quer zur Fahrbahn der B 30 stand, kamen aus Richtung Hochdorf drei hintereinander fahrende Pkws mit hoher Geschwindigkeit. Die Fahrer dieser Fahrzeuge erkannten das Wendemanöver zu spät. Während der

Fahrer des ersten Pkws durch Ausweichen auf den unbefestigten Seitenstreifen dem quer auf der Fahrbahn der B 30 stehenden Pkw noch ausweichen konnte, fuhr das hintere Fahrzeug auf den stark abbremsenden mittleren Pkw auf. Durch die Wucht des Aufpralls schleuderte dieser Pkw dann frontal in das wendende Fahrzeug. Durch äußerst glückliche Umstände wurde keiner der Fahrzeuginsassen verletzt. Der entstandene Sachschaden hingegen wird von der Polizei auf etwa 90.000 Euro geschätzt. Zur Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge musste die Bundesstraße 30 in der Zeit von 23:00 Uhr bis 00:30 Uhr voll gesperrt werden. Gegen den Unfallverursacher wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet.

Parkender Pkw beschädigt

BIBERACH – Eine Zeugin beobachtete Samstagnacht gegen 01:20 Uhr wie ein vor der Kreissparkasse geparkter Pkw von zwei jungen Leuten beschädigt wurde. Nachdem sie die Außenspiegel des Fahrzeugs abgerissen und eine Scheibe eingeschlagen hatten, flüchteten die beiden Personen Richtung Innenstadt. Nach kurzer Fahndung konnte die Polizei auf Grund der guten Personenbeschreibung einen der Täter vorläufig festnehmen. Der polizeibekannt 18-jährige Tatverdächtige stand zum Tatzeitpunkt erheblich unter Alkoholeinfluss. Der verursachte Schaden beläuft sich auf etwa 600 Euro.

Arbeitsmaschine ausgebrannt

ROT AN DER ROT – Am Freitag gegen 22:10 Uhr war ein 54-Jähriger mit einer selbst fahrenden Arbeitsmaschine (Radlader) in Richtung Haslach unterwegs. Der Fahrer des Fahrzeugs bemerkte plötzlich, dass in der Fahrerkabine Rauch aufstieg. Er hielt an und stellte fest, dass der Tank des Fahrzeugs in Flammen stand. Die sofort alarmierte Feuerwehr Haslach konnte den Fahrzeugbrand rasch löschen. Die Arbeitsmaschine wurde durch die Flammen jedoch nahezu vollständig zerstört. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 30.000 Euro. Zu dem Fahrzeugbrand kam es auf Grund eines Defekts in der Fahrzeugelektrik.

Flüchtenden Ladendieb aufgehalten

BIBERACH – Die Mitarbeiterin eines Kaufhauses in den Oberen Stegwiesen sah am Freitag gegen 16:45 Uhr wie ein 22-jähriger Mann, der in Begleitung eines weiteren Mannes war, einen elektrischen Rasierapparat sowie verschiedene andere Gegenstände der Warenauslage einsteckte. Als er die Sachen an der Kasse nicht bezahlte, wurde er angesprochen und ins Büro gebeten. Dem widersetzte sich der 22-Jährige indem er versuchte, aus dem Kaufhaus zu flüchten. Dabei stellte sich ihm ein Kunde in den Weg, der dabei zu Fall kam. Mittels Helfer konnte der Ladendieb dann bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten werden. Im Zusammenhang mit diesem Vorfall sucht die Polizei Zeugen, insbesondere den Kunden, der sich dem flüchtenden Ladendieb in den Weg stellte. Dieser wird gebeten, sich bei der Polizei Biberach unter Tel. 07351 447-0 zu melden.